



## Rundschreiben Juli 2021



**Verband für  
landwirtschaftliche Fachbildung  
Neumarkt e.V.**  
[www.vlf-Neumarkt.de](http://www.vlf-Neumarkt.de)

**Geschäftsstelle:**  
Nürnberger Str. 10  
92318 Neumarkt  
Tel.: 09181 4508-0  
Mobil: 0151/10460097  
Fax: 09181 4508-1444  
[Johann.Paulus@aelf-na.bayern.de](mailto:Johann.Paulus@aelf-na.bayern.de)  
**Vorsitzender:** Josef Hierl  
**Geschäftsführer:** Johann Paulus

### Sehr geehrtes Mitglied,

nach 7 Monaten Lockdown meldet sich der vlf Neumarkt wieder bei Ihnen. Vorstandschafft und Hauptausschuss haben bei der Sitzung am 25.Juni beschlossen, die Aktivitäten des Verbandes für landwirtschaftliche Fachbildung Neumarkt wieder anlaufen zu lassen. Wir hoffen, dass Sie von einer Infektion mit dem Virus SARS-CoV-2 verschont geblieben sind bzw. sich von einer Infektion mit diesem Virus gut erholt haben.

Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat dem vlf zugesichert, dass die Geschäftsführung auch nach der Neuorganisation der Landwirtschafts- und Forstverwaltung Aufgabe des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bleibt. Der vlf Neumarkt sieht seine Hauptaufgabe weiterhin in der Erwachsenenfortbildung und wird sich wie bisher um ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm bemühen.

Gerne können Sie sich mit Ihren Wünschen und Anregungen an die Vorstandschafft oder an die Geschäftsführung wenden.

Viele Menschen sehnen sich jetzt mit der gebotenen Vorsicht wieder nach Begegnungen. Auf 2 Termine möchten wir Sie besonders hinweisen.

■ **vlf-Sommertreffen am Sonntag, den 18.Juli am Ziegenhof Deß in Richthof**  
**1.Termin 10:30 Uhr; 2.Termin 14:30 Uhr;**

Statt die ausgefallene Jahreshauptversammlung nachzuholen, bietet der vlf Neumarkt seinen Mitgliedern mit Begleitung ein ungezwungenes Treffen an. Die Familie Deß wird je nach Bedarf Führungen durch den Betrieb anbieten. Das Bewirtungsteam der Familie Deß und einige Helfer aus dem vlf werden sich um die Verpflegung kümmern. Zum Mittagessen gibt es Schweinebraten mit Knödel und Salat. Nachmittag werden die Gäste mit Kaffee, Kuchen und vom Grill verwöhnt.

**Wegen der vorgeschriebenen Begrenzung der Besucherzahl bitten wir Sie um telefonische Anmeldung unter 09181/4508-0, od. 4508-1206 bzw. 0151/10460097 bis 15. Juli.**

■ **vlf-Herbstlehrfahrt vom 28. bis 31.Oktober**

Weil die Lehrfahrten der Frauengruppe und die Sommerlehrfahrt wegen der unsicheren Pandemielage abgesagt wurden, plant der vlf Neumarkt eine 4-tägige Herbstlehrfahrt in die Bodenseegegend. Das Programm sieht eine Mischung aus Betriebsbesichtigungen und Kultur vor. Die treuen vlf-Reiseteilnehmer erhalten wie gewohnt rechtzeitig eine schriftliche Einladung. Mitglieder, die Interesse an den vlf-Reisen haben und eine Einladung wünschen, können sich an der Geschäftsstelle am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Neumarkt melden.

■ **Information des Behördenleiters LFD Harald Gebhardt zur neuen Struktur der Landwirtschafts- und Forstverwaltung in den Landkreisen Amberg-Sulzbach, Neumarkt und der kreisfreien Stadt Amberg**

Zum 01.07.2021 ist eine neue Organisationsstruktur der Landwirtschafts- und Forstverwaltung in Bayern entstanden.

Mit insgesamt 32 Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten stehen in der gesamten Fläche Kompetenzzentren im landwirtschaftlichen und forstlichen Bereich zur Verfügung.

Für die Landkreise Amberg-Sulzbach und Neumarkt sowie für die kreisfreie Stadt Amberg ist dies das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt.

Die Ihnen bekannten Standorte der bisherigen Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg und Neumarkt bleiben dabei für Sie als direkte Anlaufstellen Vorort erhalten.

Die Bewirtschaftung und damit die Pflege und Weiterentwicklung der Wälder und landwirtschaftlichen Flächen ist ein zentraler Bestandteil der Daseinsfürsorge für die gesamte Gesellschaft.

Die landwirtschaftlichen Betriebe und Waldbesitzer stehen dabei vor enormen Zukunftsherausforderungen. Klimawandel, der Schutz der natürlichen Ressourcen, die Biodiversität und das Tierwohl sind dabei nur einige der einzubeziehenden Themenfelder.

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt mit der Landwirtschaftsschule Abteilung Hauswirtschaft steht als Dienstleister und Ansprechpartner für alle Themen, die die Land- und Forstwirtschaft betreffen, zur Verfügung.

Zentrale Tätigkeiten sind dabei die Beratung, Bildung und finanzielle Förderung. Ebenso in unser Aufgabenportfolio gehören Tätigkeiten im Hoheitsvollzug als staatliche Behörde.

Beratung deckt dabei beispielsweise Sektoren wie Gewässerschutz, Waldumbau, Pflanzenbau, Ernährung, sowie die Erhaltung und Verbesserung der Biodiversität ab. Im Bereich der finanziellen Förderung bieten sich im Freistaat Bayern, auf die jeweilige betriebliche Situation abgestimmt, breit aufgestellte Möglichkeiten. Die Palette reicht dabei von Flächenprämien über Agrarumweltmaßnahmen bis hin zu einer großen Vielzahl von Projektförderungen zum Beispiel im Bereich Tierwohl, Digitalisierung, Waldumbau und Diversifizierung, um nur einige wenige zu nennen.

Ebenso findet sich ein breites Angebot an Aus- bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten an unserem Amt. Von Angeboten für junge Familien im Bereich Ernährung bis hin zu Grundkursen zur sicheren Waldarbeit reicht das Spektrum.

Mit der Schule in Amberg bieten wir im hauswirtschaftlichen Bereich Ausbildungsmöglichkeiten.

Ebenso ist eine berufliche Weiterbildung über das Bildungsprogramm Landwirt und das zusätzliche Angebot zur Weiterqualifizierung im hauswirtschaftlichen Bereich in Neumarkt möglich.

Bei den hoheitlichen Aufgaben wirken wir als Träger öffentlicher Belange in den Verfahren, welche landwirtschaftliche Flächen, Betriebe und Wälder betreffen können, mit.

Als Genehmigungsbehörde entscheiden wir über Anträge zur Erstaufforstung und Waldrodung.

Ein weiterer, wichtiger Bestandteil ist es, auf die Einhaltung von Regelungen zum Schutz der natürlichen Ressourcen zu achten. Beispiele hierfür sind die Düngeverordnung, das Waldgesetz für Bayern oder das Pflanzenschutzrecht.

Die enge Zusammenarbeit mit allen Organisationen und Institutionen, die sich ebenfalls mit Land- und Forstwirtschaft sowie der Jagd befassen, ist für uns besonders wichtig.

Darüber hinaus sehen wir uns selbstverständlich weiterhin als Ansprechpartner für die interessierte Bevölkerung. Dabei erachten wir es als besonders wichtig, mit objektiven Informationen die Situation in Land- und Forstwirtschaft darzustellen. Gerade auch für die Kinder finden wir dies als besonders wichtig und unterbreiten daher zusammen mit Partnern konkrete Angebote im Bereich der Waldpädagogik, Erlebnisbauernhof oder Schulprojekten, wie z. B. „Wissen wie es wächst und schmeckt“.

In Fortsetzung der bisherigen Arbeit und Angebote bieten wir Ihnen auch in der jetzigen Struktur ein noch umfangreicheres Dienstleistungsangebot an und freuen uns auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen.

Die Ansprechpartner und Zuständigkeit mit Telefonnummer finden Sie auf der Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg-Neumarkt.



## ■ Information zur Berufsausbildung Landwirtschaft und Hauswirtschaft

Der Hoheitsvollzug in der Berufsausbildung Landwirtschaft und Hauswirtschaft wird auf die Regierungen übertragen.

Im Zuge der Neuausrichtung der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zum 1. Juli 2021 geht auch der nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) geregelte Hoheitsvollzug im Bereich der land- und hauswirtschaftlichen beruflichen Bildung auf die Regierungen über.

Die Regierungen, SG 61, werden zukünftig für die Anerkennung von Ausbildungsbetrieben und Überwachung der Eignung der Ausbildungsstätten sowie der persönlichen und fachlichen Eignung (incl. widerruflicher Zuerkennung) der Auszubildenden und Ausbilder unter Einbeziehung der ÄELF zuständig sein.

Des Weiteren wird z.B. die Errichtung der Prüfungsausschüsse für die Zwischen- und Abschlussprüfung, die Berufung der Mitglieder nach Maßgabe des § 40 BBiG und die Durchführung beruflicher Prüfungen (Zwischenprüfungen, BiLa-Leistungsnachweis und Berufsabschlussprüfungen) an die jeweilige Bezirksregierung verlagert. Auch der Erlass der erforderlichen Bescheide sowie Ausstellung der Zeugnisse und Urkunden wird für die Oberpfalz von der Regierung der Oberpfalz in Regensburg durchgeführt werden.

Den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten werden wieder wesentliche Beratungsaufgaben in der Berufsausbildung übertragen. So ist unser Amt Amberg-Neumarkt i.d.OPf. künftig für die Landkreise Amberg-Sulzbach und Neumarkt sowie die kreisfreie Stadt Amberg in der beruflichen Nachwuchswerbung, beim Kontakt zu Auszubildenden und Betrieben sowie bei der Imagepflege für land- und hauswirtschaftliche Berufe der erste Ansprechpartner. Die Verlagerung der Ausbildungsberatung an die regional zuständigen Ämter sichert eine schlagkräftige Bildungsarbeit vor Ort. Die Aufgaben der Abteilung L2 Bildung und Beratung an den ÄELF wird unter anderem die Einzelberatung zur Berufswahl, Ausbildungs- und Fortbildungsmaßnahmen, die Beratung zum Abschluss und Einreichen von Ausbildungsverträgen sowie die Organisation und Durchführung der BiLa-Angebote sein.

## ■ Fit für die Diskussion mit dem Verbraucher

Viele Landwirte sind sich bewusst, dass sie bei den Verbrauchern um Verständnis für ihr Tun und Handeln auf ihren Feldern und Wiesen, und ganz besonders in ihren Ställen werben müssen und wollen mit den Verbrauchern ins Gespräch kommen.

Der vlf Neumarkt wollte bereits im vergangenen Corona-Winter Bäuerinnen und Bauern ein pädagogisches Rüstzeug an die Hand geben, um künftig selbstbewusst Frauen, Männer und Kinder aus dem Landkreis Neumarkt Führungen durch die Natur und auf den Betrieben anbieten zu können.

Der vlf Neumarkt wird als erster Kreisverband in Bayern dieses Thema angehen. Geplant sind 2 Seminartage mit Trainerin Judith Landes und erfahrenen Praktikern im November/Dezember 2021.

Dem Geschäftsführer schwebt vor, dass die Bevölkerung sich künftig bei ihrer Gemeindeverwaltung für fest terminierte Führungen anmelden kann.

Wir hoffen, dass wir bis zum Start des Seminars auch die Finanzierung des Honorars für diese Öffentlichkeitsarbeit klären können.

**Bitte teilen sie der Geschäftsstelle Ihr Interesse an diesem Seminar mit!**